

Sandra Olbrich ist Deutsche Vize-Meisterin

Sportschießen: Schützenbrüderschaft Freiheit feiert größten Erfolg der Vereinsgeschichte

FREIHEIT/MÜNCHEN (up).

Fast auf den Tag genau nach zwei Jahren, dem Beginn der Zusammenarbeit Sportschützin Sandra Olbrich/Trainer Christian Pinno, wurde auf den Deutschen Meisterschaften in München die harte und kontinuierliche Trainingsarbeit belohnt: Eine Silber- und eine Bronzemedaille bedeuten nicht nur für Sandra (nach ihrem Gewinn von vier Goldmedaillen auf den Landesverbandsmeisterschaften) den bisher größten Erfolg, sondern auch für die Schützenbrüderschaft Freiheit und den Gewehrbereich des Kreisschützenverbandes Osterode.

Sandra ging in München mit ihren Mannschaftskameraden Alina Hill (Hassel) und Andre Stellmann (Simpel) an den Start. Die Disziplin Luftgewehr Dreistellungskampf wurde für Hassel geschossen. 57 junge Schützinnen kämpften vor großer Zuschaueremenge um die Medaillen und Plätze, mit insgesamt 294 Ringen (Liegend 100, Stehend 96, Kniend 98) errang Sandra den zweiten Platz hinter Sabine Schwarz (SG Thumsenreuth, Oberpfalz (296 Ringe) und wurde deutsche Vize-Meisterin. Alina beendete den Wettkampf als 20. (287 Ringe), während Andre auf



Mit ihrem Trainer Christian Pinno und Norbert Poltermann, Landestrainer Gewehr: Sportschützin Sandra Olbrich.

FOTO: RED

Grund eines Waffendefekts - gerade im Bezug auf die Mannschaftswertung - bei den Schülern männlich mit 264 Ringen Platz 30 (von 30) erreichte. Der SV Hassel belegte mit 845 Ringen unter 13 Mannschaften letztendlich Rang neun.

Am nächsten Tag traten die Sportschützen zum Luftgewehr Stehend-Wettkampf für die Schützenbrüderschaft Freiheit an, und wieder gab es eine Medaille, diesmal die Bronze, und wieder konnte Sandra sie für 193 Ringe (96/97) entgegennehmen, ein Ring trennte sie von den Plätzen eins und zwei. Die Platzierungen 47 von Alina (184

Ringe) unter 104 Teilnehmerinnen und 51 von Andre (182 Ringe, 84 Schützen) trugen dazu bei, dass für die SB Freiheit in der Mannschaftswertung der hervorragende 6. Platz (von 29) mit 559 Ringen herausprang.

Um den Shooty-Cup

Nicht zu vergessen der spannende Endkampf im des von der Firma RWS gesponserten Shooty-Cup, hier vertraten die drei Schützen für Simpel startend den Niedersächsischen Sportschützenverband (NSSV). Über 1000 Zuschauer und Schlachtenbummler erlebten den Einzug

und die Vorstellung der Teilnehmer aus 18 Landesverbänden, auf deren Schießständen die jeweilige Verbandsfahne angebracht war. Nach spannendem Vorkampf qualifizierten sich die acht besten Mannschaften für das Finale, für Simpel wurde hier der 4. Platz mit 554 Ringen erreicht. Finale bedeutet, dass jeder dieser acht Mannschaften ein Spitzenschütze Deutschlands zugelost wird, der für die Kids die zehn Finalschüsse abgibt. Für Simpel ging Nationalkaderschütze Andreas Häusler an den Start, der die drei Niedersachsen auf Platz drei vor-schoss, die dafür wertvolle Munitionspreise, Medaillen und Pokale in Empfang nehmen konnten. Die Einzelwertung gewann Sandra Olbrich mit 193 Ringen.

Trainer Christian Pinno ist auf die drei jungen Schützen sehr stolz und mit den Superleistungen zufrieden. Für Sandra beginnt nun das Kleinkaliber-Training, auch Vorbereitung und Mannschaftsplanung für die neue Saison laufen auf Hochtouren. „Man wird von meinem Schützling Sandra Olbrich noch viel hören“, ist Christian Pinno überzeugt. Weitere Informationen zum Verein unter www.sbfreiheit.de.